Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 76 (2014)

Heft: 6-7

Rubrik: öga 2014 in Koppigen BE : da haben wir den Salat!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

öga 2014 in Koppigen BE – da haben wir den Salat!

Und wieder öffnet die öga in Koppigen BE, Treffpunkt Nummer eins der Grünen Branche, ihre Tore für drei Tage, vom 25. bis 27. Juni 2014. Erstmals gibt es einen Pflanzencontest.

Die öga ist ein wichtiger Treffpunkt und wichtigste Informationsplattform für den professionellen Gartenbau (Baumschulen, Endverkauf, Floristik, Friedhöfe, Gartencenter, Garten-Landschaftsbau/-Planung und Zierpflanzenbau), den professionellen Obst-, Beeren- und Gemüsebau sowie das öffentliche Grün, den Kommunalbereich und die Bauwirtschaft.

Spannende Spezialpräsentationen und Schaufenster liefern den Besuchern neue Ideen für die Grüne Branche. Beispielsweise gibt es Praxistipps, um erwünschte Tiere und Pflanzen in den Garten einzuladen und somit die Anzahl der Arten zu erhöhen. Wissbegierige stossen bis ins Herz der Spezialpräsentation vor und holen sich die neuesten Informationen von Fachpersonen ab. Zu entdecken ist auch die ganze Welt der Salate, und zwar eine Vielzahl interessanter Sorten in zahlreichen Farben und Blattformen. Züchter und weitere Firmen zeigen weiter an der Sortenschau Neuheiten und Innovationen aus dem firmenindividuellen Gemüse-, Beeren- und Kräutersortiment und einen Ausschnitt aus dem neusten Sortiment der angebotenen Zier- und Nutzpflanzen.

Die präsentierten Erfindungen, Innovationen und Weiterentwicklungen von Maschinen und Geräten stossen an jeder öga erneut auf Interesse. Alle zur Prämierung angemeldeten Produkte sind auf dem Messegelände ausgestellt. Die Bekanntgabe der Gewinner sowie die Preisverleihung erfolgen im Rahmen der offiziellen öga-Eröffnungsfeier.

Die Berufs-Schweizer Meisterschaft der Landschaftsgärtner hat an der öga Tradition. Als Attraktion und Anziehungspunkt findet die regionale bernische Ausscheidung statt. In Zweierteams zeigen junge Fachleute ihr Können und lassen innerhalb zweier Tage auf einer Fläche von 16 m² einen kleinen Mustergarten entstehen. Das Siegerteam qualifiziert sich für

die Schweizer Meisterschaft der Landschaftsgärtner (SwissSkills) vom 17. bis 21. September 2014 in Bern.

Erstmals messen junge Gärtnerinnen und Gärtner an der öga 2014 ihre Pflanzenkenntnisse. Via Internet (www.pflanzencontest.ch) findet eine Vorausscheidung für das grosse Finale am 2. öga-Tag statt. Wer am 1. Pflanzencontest für Junggärtner unter den 45 zu bestimmenden Pflanzenarten die höchste Punktzahl erreicht, gewinnt 2000 Franken in bar.

Die Öffnungszeiten

Mittwoch, 25. Juni, und Donnerstag, 26. Juni, von 8.30 bis 17.30 Uhr, Freitag, 27. Juni, von 8.30 bis 16 Uhr Eintrittspreise (inkl. Messekatalog): Einzeleintritte CHF 20.– Schüler, Auszubildende, Studenten CHF 8.–

Anfahrtsmöglichkeiten

Die öga 2014 ist problemlos mit dem öV erreichbar, mit der Bahn bis Burgdorf und von dort mit dem Gratisbus bis zum öga-Messegelände.

Burgdorf Bhf-öga-Messegelände: ab 8 Uhr (bei Bedarf alle 30 Minuten); öga-Messegelände-Burgdorf Bhf: letzter Bus ca. 18.15 Uhr, Freitag 17.30 Uhr. Anfahrt mit dem Auto: Autobahn A1 Zürich-Bern Ausfahrt Kriegstetten bis P&R, dann mit Gratisbus aufs öga-Messegelände. P&R-öga-Messegelände: ab 8 Uhr öga-Messegelände – P&R: letzter Bus ca. 19 Uhr, Freitag 18 Uhr



An der öga gibt es immer auch Innovationen und Weiterentwicklungen zu entdecken. (Bild: pd)